

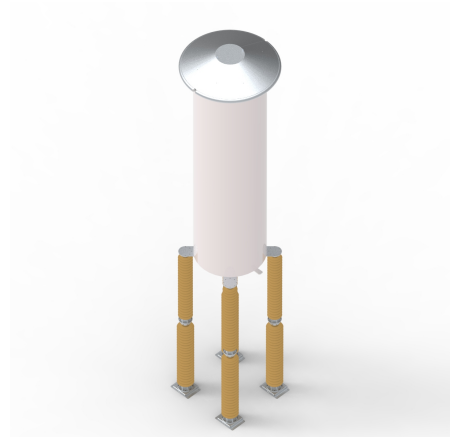
CSN® Vorladewiderstände (PIR)

BESCHREIBUNG

CSN® Vorladewiderstände werden eingesetzt um transiente Vorgänge bei Einschaltvorgängen von Transformatoren und HGÜ-Anlagen mit Spannungszwischenkreis (VSC-Technik) zu begrenzen.

Design und Fertigung der CSN® Vorladewiderstände erfolgen individuell nach Kundenspezifikation und Anwendungsfall.

PIR = Pre-Insertion Resistor



PRODUKTVORTEILE

- technisch ausgereifte, bewährte Konstruktion für Freiluft- oder Innenraumbetrieb
- optimierte Auslegung für jeden Strom und jede Belastungsdauer
- sichere Beherrschung aller Betriebsspannungen, selbst bei schwierigsten Umgebungsbedingungen
- hohe Langzeitstabilität
- hohe Kriechwege möglich

TECHNISCHE DATEN

Energieaufnahmemenge (MJ)	Kundenspezifisch (bereits bis 100 MJ geliefert)
Isolationspegel	Kundenspezifisch (bereits bis 1675 kV _{BIL} geliefert)
Aktivelemente	- Widerstandsgewebe (CSN® Schniewindt-Gitter) - Drahtmäander - Banelemente
Aktivmaterial	wählbar je nach Anforderungsprofil
Kühlung	luftgekühlt
Schutzklassen	nach Anforderung (IP00 - IPX3)
PREN-Index (Pitting Resistance Equivalent Number)	0 bis > 50 (meerwasserbeständig)
Spannungsart	Wechselstrom (AC) und Gleichstrom (DC)
Umgebungsbedingungen	Verlässlicher Betrieb unter erschwerten Bedingungen in folgenden Bereichen

Korrosivitätskategorien

Art der Verbindung und Anschlüsse

möglich: - Seismik - Wind - Verschmutzung -
Temperatureinflüsse - Eis- und Schneelasten

C1 - C5 nach DIN EN ISO 12944

- Isolatoren (Porzellan oder Composite) -
Durchführung - Anschlusspads - Schrauben
- Litze - etc.